

Schulinternes Curriculum – CJD Christophorusschule Gymnasium Versmold

Latein als fortgeführte Fremdsprache

Jahrgangsstufe Q1

Unterrichtsvorhaben	Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen (SCHWERPUNKTMÄßIG)
<p>IF: RÖMISCHES PHILOSOPHIEREN IF: WELTERFAHRUNG UND MENSCHLICHE EXISTENZ</p> <p>STREBEN NACH DEM SUMMUM BONUM ALS LEBENSZIEL – ALLTAGSSITUATIONEN AUS PHILOSOPHISCHEM BLICKWINKEL</p> <p>TEXTSTELLEN: Auswahl aus: <i>Epistulae morales ad Lucilium (Seneca)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Zwischen <i>otium</i> und <i>negotium</i> – Empfehlungen zu einer sittlichen Lebensführung - Grundzüge stoischer und epikureischer Philosophie im Vergleich - Erörterung von Sinnfragen der menschlichen Existenz mit Hilfe philosophischer Lebenseinstellungen - Merkmale philosophischer Literatur und deren Funktion 	<p>TEXTKOMPETENZ</p> <ul style="list-style-type: none"> - Formulieren von begründeten Erwartungen an Inhalt und Struktur von Senecas Briefliteratur auf Basis textsemantischer und – syntaktischer Merkmale - Textadäquate Dekodierung - Rekodierung von Originaltexten sowie Dokumentation einer sinngerechten Übersetzung - Nachweisen von gattungstypologischen Merkmalen und Erläuterung von deren Funktion <p>SPRACHKOMPETENZ</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse komplexerer Satzstrukturen in Senecas Briefliteratur auf Grundlage der Morphologie und Syntax - Anwendung der korrekten Fachterminologie - Erweiterung und Sicherung des Wortschatzes zu Seneca <p>KULTURKOMPETENZ</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erklärung und Beurteilung der sittlichen Lebensführung am Beispiel der Person Senecas unter Einbeziehung des <i>otium</i> und <i>negotium</i> - Darstellung der <i>ratio</i> als Lebensziel der Stoiker - Darstellung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden der stoischen und epikureischen Philosophie - Auseinandersetzung mit den Sinnfragen des Lebens und den Bedeutungen der philosophischen Antwortversuchen - Analyse von typischen Merkmalen der philosophischen Literatur und deren Funktion

<p>IF: ANTIKE MYTHOLOGIE, RÖMISCHE RELIGION UND CHRISTENTUM</p> <p><i>OMNIA MUTANTUR – WELT UND WANDLUNG IN DER DARSTELLUNG DER METAMORPHOSEN</i></p> <p>TEXTSTELLEN: <i>Metamorphosen I, 1-150 sowie eine weitere Auswahl (Ovid)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Funktion des Mythos für die Erklärung des Seins am Beispiel des Welterschöpfungsmythos - Beschreibung der Welt und ihrer Wandlung am Beispiel ihrer mythologischen Gestalten 	<p>TEXTKOMPETENZ</p> <ul style="list-style-type: none"> - Formulieren von begründeten Erwartungen an Inhalt und Struktur von Ovids Dichtung auf Basis textsemantischer und –syntaktischer Merkmale - Textadäquate Dekodierung - Rekodierung von Originaltexten sowie Dokumentation einer sinngerechten Übersetzung - Analyse des Textes aufgrund von Inhalt, Aufbau, gedanklicher Struktur sowie formal-ästhetischer Gestaltung - Erarbeitung der metrischen Analyse sowie Nachweis des Textverständnisses durch den Vortrag im elegischen Distichon <p>SPRACHKOMPETENZ</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse komplexerer Satzstrukturen in Ovids Dichtung - Erweiterung und Sicherung des Wortschatzes zu Ovid - Ermittlung kontextbezogener unbekannter Wörter, spezifischer Bedeutungen und grammatischer Eigenschaften mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs <p>KULTURKOMPETENZ</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erläuterung der Funktion von Dichtung als Darstellungsform - Deutung aitiologischer, idealisierender und kritischer Implikationen in der Darstellung historischer Gegebenheiten - Erläuterung des Mythos als eine Form der Welterklärung - Erläuterung zentraler Inhalte antiker Mythologie in ihrem literarischen Kontext - Auseinandersetzung mit mythologischen Gestalten im Hinblick auf die Welt in ihrem Wandel
---	---	--

Jahrgangsstufe Q2

<p>IF: RÖMISCHE GESCHICHTE UND POLITIK IF: ANTIKE MYTHOLOGIE, RÖMISCHE RELIGION UND CHRISTENTUM</p> <p><i>AB URBE CONDITA – HISTORISCHE DARSTELLUNG ÜBER DEN BEGINN UND DIE ENTWICKLUNG DES RÖMISCHEN STAATSWESENS</i></p> <p>TEXTSTELLEN: <i>Ab urbe condita, 1. Dekade sowie eine weitere Auswahl aus der 3. Dekade (Livius)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Zusammenspiel von Mythos und Geschichtsschreibung am Beispiel der Flucht des Äneas aus Troja und der Sagen um die Gründung der Stadt Rom - Bedeutung der Sage über die Sabinerinnen für das römische Bewusstsein über die Stellung der Frau - Darstellung des Tarquinius Superbus als Begründung für die Ablehnung der Monarchie - Anfänge der Gesetzgebung und deren Bedeutung für die heutige Zeit 	<p>TEXTKOMPETENZ</p> <ul style="list-style-type: none"> - Formulieren von begründeten Erwartungen an Inhalt und Struktur von Livius Geschichtswerk auf Basis textsemantischer und –syntaktischer Merkmale - Textadäquate Dekodierung - Rekodierung von Originaltexten sowie Dokumentation einer sinngerechten Übersetzung - Vergleich einer vorgegebenen Übersetzung mit dem Originaltext zur Vertiefung des Textverständnisses - Vergleich von ausgewählten Rezeptionsdokumenten (z.B. Eutropius) mit dem lateinischen Original - Stellungnahme zu den Textaussagen und ihrer Rezeption
		<p>SPRACHKOMPETENZ</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse komplexerer Satzstrukturen in Livius Werk auf Grundlage der Morphologie und Syntax - Erläuterung der Ausdrucksmöglichkeiten in der deutschen Sprache auf den Ebenen der Idiomatik, Struktur und des Stils - Erweiterung und Sicherung des Wortschatzes zu Livius - Ermittlung kontextbezogener unbekannter Wörter, spezifischer Bedeutungen und grammatischer Eigenschaften mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs
		<p>KULTURKOMPETENZ</p> <ul style="list-style-type: none"> - Darstellen der gesellschaftlichen Struktur, politischen Organisation und sozialen Verhältnisse des römischen Staatswesens - Bewertung der von Livius dargestellten bestmöglichen Staatskonzeption - Erläuterung politischer sowie ethischer Leitbegriffe der Römer unter Berücksichtigung von deren Bedeutung für das römische Selbstverständnis - Darstellung zentraler Ereignisse der römischen Geschichte - Erläuterung der mythologischen Begründung der römischen Herrschaft

<p>IF : STAAT UND GESELLSCHAFT IF: REDE UND RHETORIK</p> <p><i>DE CIVITATE DEI – AUGUSTINUS ZWISCHEN RÖMISCHEN UND CHRISTLICHEN STAATSIDEALEN</i></p> <p>TEXTSTELLEN: Auswahl aus: <i>De civitate Dei (Augustinus)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Untergang des „unbesiegbaren“ Roms: die Schuld der Christinnen und Christen? - Die <i>Civitas terrena</i> im Gegensatz zur <i>Civitas Dei</i> - Romkritik: Augustinus und römische Staatsdefinitionen 	<p>TEXTKOMPETENZ</p> <ul style="list-style-type: none"> - Formulieren von begründeten Erwartungen an Inhalt und Struktur von Augustinus <i>De civitate Dei</i> auf Basis textsemantischer und – syntaktischer Merkmale - Textadäquate Dekodierung - Rekodierung von Originaltexten sowie Dokumentation einer sinngerechten Übersetzung - Erarbeitung unterschiedlicher Interpretationsansätze - Nachweisen von für Augustinus typischen Merkmalen und Erläuterung von deren Funktion <p>SPRACHKOMPETENZ</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse komplexerer Satzstrukturen in Augustinus <i>De civitate Dei</i> auf Grundlage der Morphologie und Syntax - Anwendung der korrekten Fachterminologie - Erläuterung der Ausdrucksmöglichkeiten in der deutschen Sprache auf den Ebenen der Idiomatik, Struktur und des Stils - Erschließen von Fremdwörtern, Termini der wissenschaftlichen Sprache sowie sprachverwandten Wörter in anderen Sprachen sowie deren sachgerechte Verwendung - Erweiterung und Sicherung des Wortschatzes zu Augustinus - Ermittlung kontextbezogener unbekannter Wörter, spezifischer Bedeutungen und grammatischer Eigenschaften mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs <p>KULTURKOMPETENZ</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erläuterung und Auseinandersetzung mit der Person und dem Anliegen des Augustinus - Erläuterung und Bewertung der Gesellschaftsstrukturen zur Zeit Augustinus‘ - Darstellung und Bewertung von Augustinus‘ Konflikt zwischen römischen und christlichen Werten, bezogen auf die Staatstheorie - Vergleich von Augustinus‘ Überlegungen mit aktuellen politischen Konflikten; Bewertung
--	---	--